

Beschreibung



Traufgang Ochsenbergtour

Premiumwandern auf der Schwäbischen Alb

Was für eine Panoramatour! Es sind der einmalige Alpenblick, die urzeitliche Höhle, unberührte Heidelandschaften, das schöne Naturschutzgebiet Mehlbaum und die felsigen Aussichtsvorsprünge, die Wandernde von der Ochsenbergtour schwärmen lassen.

Die Ausblicke, die der dichte Mischwald immer wieder frei gibt, bieten fortwährend neue Blickwinkel auf Albstadt. Hier oben bekommt man wenig mit von der Hektik im Tal, denn allein die Stille der Natur umgibt Wandernde auf dem Schnecklesfelsen und seinen prächtigen Aussichtsbalkonen oder am Vesperplatz Alpenblick inmitten friedlicher Heidelandschaft.

Die ca. 40 m lange Heidensteinhöhle, in der einst unsere noch jagenden Vorfahren eine schützende Behausung fanden, lässt vermuten, dass man es sich hier auch in der Steinzeit schon gemütlich machen konnte. Die typische Jurahöhle ist eine von nur fünf Fundstellen von Überresten eines Menschenaffen in Deutschland. Ein Besuch lohnt sich.



Info und Buchung

Tourist-Info Albstadt

Marktstr. 35, 72458 Albstadt

Tel. 07431/1 60-1204

touristinformation@albstadt.de

www.traufgaenge.de

www.albstadt-tourismus.de

Karte

Rundwanderung:	9,9 km
Gehzeit:	3,5 km
Höhenmeter:	auf/ab je 373 m
Schwierigkeitsgrad:	mittel
Start:	Parkplatz Kälberwiese, Albstadt-Ebingen

An-/Abreise

PKW: Verlängerung Kreuzbühlstraße, 72458 Albstadt-Ebingen

ÖPNV: Bus- Linie 76/77; Einstieg: Albstadt-Ebingen, Bürgerturm; Ausstieg: Albstadt-Ebingen, Raidental, dann 0,4 km ausgeschilderte Zubringer-Strecke bis zum Startpunkt des Traufgangs Ochsenbergtour – Parkplatz Kälberwiese.

Alternativ: Bus-Linie 45; Einstieg: Albstadt-Ebingen, Bürgerturm; Ausstieg: Albstadt-Ebingen, badkap, dann 1,1 km ausgeschilderte Zubringer-Strecke bis zum Startpunkt des Traufgangs Ochsenbergtour – Parkplatz Ochsenberg.

Weitere Infos unter www.naldo.de